

Vorlesung
Grundzüge des Strafprozessrechts (WS 2012/13)

Übungsfälle I

2. Gerichtsaufbau und Zuständigkeiten

2.1.

Bei einer Großdemonstration in M kommt es zu heftigen gewaltsamen Auseinandersetzungen zwischen Demonstranten, Gegendemonstranten und der Polizei in deren Folge drei Personen getötet und zahlreiche weitere schwer verletzt werden. Etwa 500 Personen werden festgenommen und Strafverfahren eingeleitet. Da das örtlich zuständige Amts- und Landgericht mit der Bewältigung dieser Verfahren vollkommen überfordert wäre, ordnet das Justizministerium die Eröffnung einer Außenstelle des Landgerichts M in einer Polizeikaserne an und versetzt dorthin zehn ins Ministerium abgeordnete Richter, vor denen die Verfahren um die Großdemonstration stattfinden sollen.

Wie beurteilen Sie das Vorgehen des Justizministeriums?

2.2.

Vor der 3. Großen Strafkammer des Landgerichts M findet die Hauptverhandlung gegen den B wegen Betruges und Untreue statt. Beisitzer sind die Richter am Landgericht R und Dr. S. Dr. S war vor seinem Eintritt in die Kammer als Staatsanwalt tätig und hat die Ermittlungen gegen B geleitet. Einer Entlassung des B aus der Untersuchungshaft ist Dr. S. unter Verweis auf die hohe zu erwartende Strafe und den daraus resultierenden Fluchtanreiz stets entgegengetreten.

Sie werden als Verteidiger des B von diesem befragt, ob Dr. S nicht gehindert sein müsse, als Richter in dieser Sache tätig zu sein. Welche Auskunft erteilen Sie B?

3. Staatsanwaltschaft und Polizei

3.1.

Staatsanwalt S. möchte das Ermittlungsverfahren gegen B nach § 170 Abs. 2 StPO einstellen, da ihm eine Verurteilung nach dem Ergebnis der Ermittlungen unwahrscheinlich erscheint. Sein Abteilungsleiter Dr. A, mit dem er sich in der Kantine bespricht, ist aber anderer Auffassung und bittet S, Anklage zu erheben.

Ist das Verhalten von Dr. A rechtmäßig?

3.2.

Der Polizeibeamte P wird zu einem Brand in einer Textilreinigung gerufen. Den vor dem Ladengeschäft angetroffenen Eigentümer E befragt P welche Chemikalien in dem Geschäft gelagert werden und wie es zu dem Brand gekommen sei.

Ist das Verhalten des P rechtmäßig?